

Behandlungsvertrag

Patient

Name / Vorname / Email-Adresse / Handy-Nr.

geboren am / wohnhaft in (Strasse, Hausnr., Plz.)

bestätigt mit seiner Unterschrift auf Seite 3, dass er mit Vereinbarung eines Behandlungstermins in der Heil- & Chiropraxis Alexander Mallok, Inh.: Alexander Mallok, Heilpraktiker und Osteopath; zugelassen nach dem HPG, Saseler Markt 12a, 22393 Hamburg, Telefon 040.18066053 folgende **allgemeine Vertragsbedingungen** (AGB) im Sinne eines **Behandlungsvertrags** zur Kenntnis genommen hat.

§ 1 Vertragsgegenstand

Der / die Patient(in) nimmt in dieser Praxis eine naturheilkundliche Behandlung in Anspruch einschließlich der dazu notwendigen Diagnostik- und Therapieverfahren. Der / die Patient(in) ist darüber aufgeklärt, dass die Therapie *keine körperliche Untersuchung und Behandlung durch einen Arzt* ersetzt. Er / Sie ist aufgefordert, sich zu einem Arzt zu begeben, wenn er / sie möglicherweise kontraindizierte Beschwerden z.B. zur chiropraktischen Therapie aufweist (siehe umseitig). Es ist die Sorgfaltspflicht des Patienten, Röntgenbilder oder vergleichbares diagnostisches Bildmaterial (MRT, CT) und / oder Laborberichte beizubringen, sollte dies von differentialdiagnostischem Nutzen für die osteopathische Behandlung sein.

§ 2 Honorar, Behandlungsdauer, Kostenerstattung durch Leistungsträger

Der / die Patient(in) bezahlt an den Heilpraktiker Alexander Mallok bei Selbstzahlung einen Satz i.H. von derzeit **90.- Euro / Behandlungssitzung (i.d.R. 45 min)**. Nach Erhalt der Rechnung ist diese **sofort und ohne Abzug** zu begleichen. Jede Behandlung wird **einzeln** abgerechnet.

Sollte der Patient eine Leistungsauflistung wünschen, z.B. zur Abrechnung mit einem **privaten Kostenträger (PKV / Beihilfe)**, wird nach den Ziffern der Gebührenordnung Heilpraktiker (GebüH) abgerechnet. Die Kosten liegen dabei **i.d.R. immer höher** als der Selbstzahlersatz. Häufig müssen sogenannte Analogziffern eingesetzt werden, was die GebüH aber explizit erlaubt.

Der Patient leitet **eigenverantwortlich** das Kostenerstattungsverfahren mit einem möglichen privaten oder gesetzlichen Kostenträger ein und informiert sich über dazu notwendige Genehmigungsverfahren.

Die Heil- & Chiropraxis wirkt bei Bedarf dahingehend daran mit, dass bei Bedarf Gutachten erstellt werden. Eine Nichterstattung oder Teilerstattung von einem Kostenträger (Privatkrankenkassen und gesetzliche Krankenkassen) hat jedoch **keinerlei Einfluss** auf die vereinbarte Kostenforderung. Nicht erstattete Kosten müssen vom Patienten selbst getragen werden.

Krankenkassenzugehörigkeit: gesetzlich (Selbstzahler) privat welche: _____

§ 3 Schriftverkehr

Bitte beachten Sie, dass unsere Praxis aus ökologischen und ökonomischen Gründen versuchen, möglichst keine Briefe mehr zu verschicken. Mit Angabe einer Email-Adresse erklären Sie sich automatisch einverstanden, relevante Post (Konsiliarberichte, Therapiepläne, Terminerinnerungen etc.) auf elektronischem Wege – also via Email – zu erhalten. Dies gilt auch für unseren monatlich erscheinenden kostenlosen Newsletter, zu deren Versendung wir Ihre Einwilligung benötigen

Ich möchte den *kostenlosen* Newsletter abonnieren: Ja Nein
(enthält Informationen zu Osteopathie, Naturheilkunde,
ganzheitlicher Lebensweise etc. / KEINE WERBUNG)

§ 4 Weitergabe persönlicher Daten an die Abrechnungsstelle Soliprax

Zu Zwecken der Abrechnung beschäftigen wir die Abrechnungsstelle Soliprax e.K. Mit Unterzeichnung dieses Behandlungsvertrages erklären Sie sich dazu einverstanden, dass **Ihre persönlichen Daten** von uns an die Abrechnungsstelle Soliprax e.K. weitergegeben werden. Die Abrechnungsstelle Soliprax e.K. garantiert Ihnen, dass Ihre Daten lediglich zu Zwecken der Abrechnung erhoben und verwaltet werden. Inhaltliche Fragen zu einer Rechnung können Sie gerne an uns richten, Fragen administrativer Art wie z.B. bzgl. des Neuversandes einer Rechnung **richten Sie bitte direkt an die Abrechnungsstelle Soliprax e.K.** Und denken Sie daran, nach Erhalt der Rechnung den fälligen Rechnungsbetrag direkt auf das angegebene Konto von Soliprax zu überweisen!

§ 5 Ausfallhonorar

Bei nicht in Anspruch genommenen, fest vereinbarten Behandlungsterminen schuldet der Patient dem Heilpraktiker und Osteopathen Alexander Mallok **ein Ausfallhonorar in Höhe von 100 % des vereinbarten Honorars** (vergleiche § 2).

Die vorstehende Zahlungsverpflichtung tritt nicht ein, wenn der Patient einen Werktag (24 h) vor dem vereinbarten Termin absagt (Montagstermine bitte am Freitag absagen) oder ohne sein Verschulden, z.B. im Falle einer Erkrankung oder eines Unfalls, am Erscheinen gehindert ist (dies muss allerdings durch ein ärztliches Attest nachgewiesen werden).

Ich wünsche eine Terminerinnerung per: SMS Email keine

§ 6 Schweigepflicht

Alle Mitarbeiter und auch Hospitanten / Praktikanten der Heil- & Chiropraxis unterliegen der Schweigepflicht. Für den Fall der Auskunftserteilung an Kostenträger, familiäre Bezugspersonen oder auch Ärzte muss die Heil- & Chiropraxis von dieser Schweigepflicht schriftlich durch den Patienten entbunden werden

§ 7 besondere Risiken der Manipulationstechnik („Chiropraktik“, „Impulstechnik“)

Mit sogenannten Manipulationstechniken bzw. chiropraktischen Eingriffen oder auch Impulstechniken können funktionelle Beschwerden am Bewegungsapparat, besonders der Gelenke, behandelt werden. Hierbei wird nach

Verriegelung des Gelenkes mittels eines kleinen Impulses mit niedriger Amplitude und möglichst geringer Kraftaufwendung, eine Mobilisation des Gelenkes bewirkt.

In der Osteopathie gibt es auch eine Auswahl anderer Methoden, um "blockierte" Gelenke zu behandeln. Dazu gehören unter anderem das General Osteopathic Treatment (GOT) oder die sogenannten Muskel-Energie-Techniken.

Sollte es trotzdem dazu kommen, dass Ihr Therapeut Sie mittels einer chiropraktischen Technik behandeln möchten, so informieren Sie ihn bitte, sofern nicht schon im Rahmen des Aufklärungsgespräch geschehen, wenn...

- Sie nach Manipulationen schon einmal gesundheitliche Probleme oder Nachwirkungen hatten
- bei Ihnen eine Osteoporose bekannt ist
- Sie schon längerfristig Steroidhormone (z.B. Kortison) oder Gerinnungshemmer (Macumar, Aspirin, Eliquis o.ä.) einnehmen
- bei Ihnen angeborene Fehlbildungen von Wirbeln bzw. der Wirbelsäule bekannt sind
- bei Ihnen eine Tumorerkrankung vorliegt oder
- Sie an rheumatischen Gelenkerkrankungen leiden.

In den genannten Fällen (sog. Kontraindikationen) kann es sein, dass die Risiken einer Verletzung die Vorteile einer erfolgreichen Manipulation überwiegen und der Therapeut daher auf die Manipulationstechnik evtl. verzichten wird.

Durch den Gesetzgeber sind wir gehalten, Sie über zwar sehr seltene, aber dennoch mögliche Komplikationen aufzuklären. Dazu gehören:

- Nackenschmerzen, auch mit Ausstrahlung in einen oder beide Arme oder Beine. Dabei kann es auch zu Empfindungsstörungen kommen.
- Prellungen oder Frakturen (Brüche)
- (nur) bei Manipulationen der Halswirbelsäule: durch Gefäßverletzungen oder -verstopfungen kann es zu einer Minderversorgung (v.a. Durch die A. Vertebralis) im Bereich des Groß- und/oder Kleinhirns kommen. Dadurch kann es zu neurologischen Ausfällen kommen. Mögliche Folgen können Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen, Schlaganfall oder sogar Todesfälle sowie Sensibilitätsausfälle oder Fallneigung sein.
- bei vorgeschädigter Bandscheibe oder klinisch unauffälligem Bandscheibenvorfall kann es zu Beschwerden im Sinne einer Gelegenheitsursache kommen, d.h. dieses Ereignis wäre dann auch durch einen anderen "banalen Auslöser", wie z.B. Husten oder ungeschicktes Bücken, ausgelöst worden.

§ 8 Kündigung

Der abgeschlossene Behandlungsvertrag kann jederzeit, ohne dass es einer Begründung bedarf, mit einer Frist von 24h *schriftlich* gekündigt werden (auch via Telefax oder Email – in letzterem Fall bitte als PDF). Bitte beachten Sie, dass dieser Passus nur dann notwendig ist, wenn Sie tatsächlich einen Termin mit unserer Praxis vereinbart haben.

Der Vertrag „ruht“ für den Fall, dass Sie keinen Termin bei uns vereinbart haben, ohne dass Ihnen daraus jedwede Verpflichtung entsteht.

Ort, Datum

Alexander Mallok, HP

Patient(in)